

Einladung zum digitalen Austausch

Weltweit sind mehr als 200 Millionen Frauen von weiblicher Genitalverstümmelung_Beschneidung (FGM_C) betroffen, jährlich kommen Millionen hinzu. In Deutschland wird von mindestens 75.000 Betroffenen ausgegangen. Davon leben schätzungsweise 4.400 beschnittene Frauen und 800 bedrohte Mädchen in Berlin.

Anlässlich des Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen lädt die
Berliner Koordinierungsstelle gegen FGM_C ein

zum digitalen Austausch

am Donnerstag, den 25. November von 13:00 bis 16:45 Uhr

Ziel der Veranstaltung ist es, allen interessierten Fachkräften die Arbeit der Berliner Koordinierungsstelle vorzustellen und den **rechtlichen Rahmen rund um das Thema FGM_C** zu beleuchten: Wie steht es um das Verhältnis von FGM_C und Abschiebung? Und wie kann eine drohende Beschneidung im Ausland verhindert werden? Multiplikator_innen berichten über (Vertrauens-) Lücken zwischen Menschen aus den Communities und deutschen Behörden sowie rechtlichen Institutionen.

Um Fachkräfte darin zu bestärken, einen sensiblen Umgang mit der Thematik zu finden, sich eigener Privilegien bewusst zu werden und das ggf. eigene Weißsein kritisch zu reflektieren, wird es einen ausführlichen interaktiven Beitrag zu **Critical Whiteness** geben.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldungen bitte bis zum 22. November an info@koordinierungsstelle-fgmc.de

Weitere Informationen zum Thema und zur Koordinierungsstelle gegen FGM_C finden Sie unter www.koordinierungsstelle-fgmc.de

Programm:

- 13:00 Uhr** **Begrüßung durch die Koordinierungsstelle**
- 13:05 Uhr** **FGM_C in Deutschland -
aktuelle Lage und Vorstellung der Koordinierungsstelle gegen FGM_C**
Johanna Pohl
- 13:15 Uhr** **Critical Whiteness – Selbstreflexion als White Savior**
Carolin Bernhardt, basa e.V.
- 14:45 Uhr** **PAUSE**
- 15:00 Uhr** **(Vertrauens-) Lücken zwischen Communities und deutschen Behörden/ rechtlichen
Institutionen**
Fatou Diatta
- 15:30 Uhr** **FGM_C – Asyl- oder Abschiebegrund? Was gilt es zu berücksichtigen?**
*Nicolas Chevreux, ASYLVERFAHRENSBERATUNG der AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V.
für geflüchtete und asylsuchende Menschen im Land Berlin*
- 16:30 Uhr** **Offene Gesprächsrunde**
Moderation: Johanna Pohl
- 16:45 Uhr** **Ende**

Die Veranstaltung findet digital per Zoom statt. Der Zugangslink wird den Teilnehmenden im Vorfeld zugeschickt. Daher bitten wir um eine **Anmeldung bis zum 22. November 2021** unter: info@koordinierungsstelle-fgmc.de. Sie können gerne auch schon im Vorfeld Ihre Fragen per E-Mail unter angegebener Mailadresse an uns senden.

Die Koordinierungsstelle gegen FGM_C wird aus Mitteln der Berliner Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung gefördert.

